Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 3 (1927)
Heft: 11

Titelseiten

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 06.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Einzelnummer 30 Cts.

Zürcher Illustrierte

Wochenzeitung. Druck und Verlag: Conzett & Cie., Werdgasse 37-43, Zürich. Annoncenregie: Rudolf Mosse, Zürich und Basel, sowie sämtliche Filialen.
Telephon: Selnau 93.77. Verantwortlich für die Redaktion: Guido Eichenberger, Insertionspreis: 1 Fr. pro einspaltige Nonpareillezeile. / Abonnementspreis: Jährlich
Erscheint Montags Werdgasse 37—43, Zürich 4. Telephon-Nummer: Selnau 93.77 14. März 1927 Fr. 12.-; ½ jährl. Fr. 6.30; ¼ jährl. Fr. 3.30. Einzahlungen auf Postscheck-Konto VIII 3790 III. Jahrgang

№ 11

AKTUELLE TAGES- UND SPORTEREIGNISSE

1.

2.

3.

4.

Phot. Feuerstein

Großes Lawinenunglück im Samnaun (Graubünden)

Ein schweres Lawinenunglück, dem vier Skifahrer zum Opfer fielen, hat das friedliche Bergtal Samnaun heimgesucht. Am Mittwochmorgen unternahmen fünf in Compatsch weilende Gäste eine Skitour auf den 2700 m hohen Munschuns. Die Witterung war unsicher und zudem war in der Nacht zirka 40 cm Neuschnee gefallen, so daß bei der milden Temperatur mit Lawinengefahr gerechnet werden mußte. Trotzdem wagte die Partie den Anstieg über eine steile Halde. Plötzlich löste sich der Neuschnee von der untern Schicht und die rapid anwachsenden Schneemassen rissen die Skifahrer in die Tiefe. Der eine der Skifahrer (Mallaun aus Innsbruck) konnte sich rasch herausarbeiten, während die andern vier Personen (Frl. Kastner aus Linz, Konrad Uhl aus Nürnberg, Karl Trimborn aus Essen und Konrad Grösing aus Salzburg) vom Schnee begraben und getötet wurden. Unsere Bilder zeigen: Bild 1 u. 2. Die Rettungsmannschaft beim Absuchen der 300 m breiten Lawine mit Sondierstangen. Bild 3. Rast der Rettungskolonne während des 2½ stündigen Aufstieges zur Unglücksstelle, im Hintergrund die schwarze Wand. Bild 4. An der weißen Gruft, in welcher die Leiche von Frl. Kastner in einer Tiefe von nur 1½ m gefunden wurde